OUTREACH NEWSLETTER

ReachOne TouchOne Ministries

Neuigkeiten von Reach-One Touch-One Ministries (ROTOM) September 2021

Neues Lernmaterial für Zuhause

- damit Kinder auch ohne die Schule weiterhin lernen können -

Die Probleme im Zusammenhang mit der Pandemie sind sehr zahlreich, aber Millionen von Kindern in Uganda hat einen Maßnahme besonders hart getroffen: die Schließung aller Schulen. Sicherlich war das sinnvoll, aber es hat die Kinder vom Lernen, von einem funktionierenden Gesundheitssystem, vom Schutz und von der regelmäßigen Versorgung in der Schule ferngehalten.

Die 8-jährige Gloria ist nach einer zweijährigen Schulpause erst vor kurzem in die ROTOM-Schule gekommen. Ihrer Großmutter fehlte das Geld, um sie und ihre 7 anderen Enkelkinder zur Schule schicken zu können. So begann sie mit ihren Enkelkindern auf ihrem Grundstück einen Garten anzulegen, der sie ernährt.

Inzwischen hat sich die Situation sehr verbessert und Gloria fühlte sich in der ROTOM-Schule rundum wohl. Sie hat Freunde gefunden, bekam regelmäßig zu essen und wurde gut behandelt. Aber diese Freude wurde durch die landesweite Schulschließung ganz plötzlich beendet. Der Schulbesuch war ihre große Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Nun schien alles wieder wie früher zu werden.

" Eines Tages besuchte mich meine Lehrerin und erzählte mir, dass wir jetzt Zuhause lernen werden." Diese gute Nachricht brachte neue Hoffnung ins Leben von Gloria. "Am Anfang fand ich es ungewohnt und auch komisch, aber inzwischen habe ich mich ans Lernen in meinem Zuhause gewöhnt. Die ROTOM-Schule hat mir alle Dinge vorbeigebracht, die ich dafür benötige. Dazu gehören nicht nur Aufgabenhefte und Bücher, sondern auch Lebensmittel, Kleidung, Seife, Zahnpasta und andere Sachen, die mich gesund erhalten.

Kein Kind in der Nachbarschaft hat diese Art von Unterstützung durch die Schule erhalten. Die Nachbarkinder besuchen mich regelmäßig und dann versuchen wir die Schulaufgaben gemeinsam zu lösen. So lernen auch sie dazu. Die Nachbarn sind sehr dankbar für diese Möglichkeit. "

Als die Pandemie in Uganda begann, brachte sie viel Angst, Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit und Hunger. Aber in diesen düsteren Tagen war es die ROTOM-Schule, die den Kindern half, weiterhin nach vorne zu schauen und das Mögliche zu tun. So wurde ein Weg gefunden, damit die Kinder weiterhin lernen können, auch wenn die Schulen geschlossen sind.

Es waren lange 17 Monate, in denen kein Kind in Uganda in die Schule gehen konnte, aber die ROTOM-Schule hat in dieser Zeit viel Material entwickelt, damit das Lesen, Schreiben und die Kreativität nicht auf der Strecke geblieben sind. Das war natürlich nur möglich, weil ROTOM-Freunde in aller Welt für die Schule und die sozial- missionarische Seniorenarbeit gespendet haben.

Vielen Dank dafür, auch im Namen der Lehrer, Schüler, Großeltern und auch der Nachbarn, deren Kinder ebenfalls davon profitiert haben. Die ugandische Regierung möchte die Schulen gerne ab Oktober wieder öffnen, aber ob es so kommt, ist keinesfalls sicher. Wir beten und warten ab, was sich tut.

Eine fröhliche Gloria löst die Schulaufgaben, die sie von der ROTOM-Schule bekommen hat.
Im Hintergrund flechtet ihre Großmutter Merabu eine Matte.

Ein Gruß vom Gründer und Leiter von ROTOM

" Kinder sind ein Geschenk des HERRN;
wer sie empfängt, wird damit reich belohnt."

Psalm 127:3

Fortschritte an der ROTOM-Schule

Liebe Freunde und Partner,

Sie kennen vermutlich diesen Satz aus der Bibel: "Kinder sind ein Segen Gottes."Die besondere Beziehung zwischen Großeltern und den Enkeln sind Ausdruck der Liebe, wie sie Gott zu jedem von uns hat. Eine Liebe, die über das hinausblickt, was uns an Schmerz, Leid und Kampf gerade beschäftigt.

Wenn ein alter Mensch nicht mehr in der Lage ist ausreichend Nahrung, Bildung, Schutz und Pflege bei Krankheiten für sich selbst und die Enkelkinder bereitzustellen, hinterfragt er oder sie sich sehr oft. Sie empfinden sich dann selber mehr als Last für die Anderen als ein Segen.

Deshalb wurde ROTOM ins Leben gerufen, damit die alten Menschen Unterstützung bei der Fürsorge um die Enkelkinder finden und nicht mehr ganz auf sich allein gestellt sind. Dafür gibt es die Programme wie das Grandmothers'Support Project, das ROTOM Champions Project, den ROTOM Katuba Care Point und die ROTOM-Schule.

Unterstützt werden diese Programme durch die Steven Lewis Foundation (Kanada), Beautiful World (Kanada) , Children Hope Chest (Uganda) und durch viele Einzelspender aus den USA, Kanada, England, Deutschland und Uganda. Inzwischen unterstützen wir 400 Enkelkinder. Ihnen ermöglichen wir eine gute Schul- und Ausbildung, Gesundheitsvorsorge, geistliche Begleitung und ausgewogene Ernährung.

Die ROTOM-Schule hat einen Kindergarten und eine Grundschule. Die Lehrer legen großen Wert auf die Vermittlung von gutem Benehmen (Charakterschulung), Kreativität und Fleiß. So wurde auch schnell dafür gesorgt, dass die Kinder trotz der Schulschließung weiterhin die Möglichkeit haben zu lernen. Dies geschieht durch die Verteilung von Schulmaterialien und der Begleitung der Schüler durch die Lehrer und freiwillige Lernhelfer.

In Sprüche 22,6 heißt es: " Bringe dein Kind schon in jungen Jahren auf den richtigen Weg, dann hält es sich auch im Alter daran."

Das ist unser Wunsch für jedes der Kinder, die die ROTOM-Schule besucht. Wir hoffen und beten dafür, dass sie einen positiven Einfluss auf ihre Großeltern, Verwandten und später auf ihre eigenen Familien und in die ganze ugandische Gesellschaft hinein haben.

Danke, dass Sie sich durch ihre Unterstützung an dieser positiven Veränderung beteiligen !

Mit herzlichen Grüßen

Kenneth E. Mugayehwenkyi

Während die Kinder zuhause weiterlernen, schreitet der Weiterbau der ROTOM-Schule zügig voran. Der erste Block mit 4 Klassenräume konnte inzwischen fertiggestellt werden und kann sofort genutzt werden, wenn die Schulen wieder öffnen dürfen. Der Bau eines zweiten Klassengebäudes mit ebenfalls 4 Klassenräumen ist im Rohbau fertig. Als Nächstes werden die Strom- und Wasserleitungen gelegt. Wir hoffen, dass diese Räume zu Beginn des Jahres 2022 benutzbar sind.

Der fertiggestellte Klassenblock der ROTOM-Schule.

Blick in einen Klassenraum der ROTOM-Schule.

Der zweite Klassenblock der ROTOM-Schule ist im Rohbau bereits fertiggestellt.

Das nächste große Projekt ist der Bau zweier Schlafsäle für die Enkelkinder, deren Großeltern gestorben sind und die einen sichere Unterkunft benötigen. Dieses Haus wird für sie ein Ort werden, in dem sie willkommen sind, familiäre Liebe erfahren und miteinader lernen und aufwachsen werden.

Ein herzliches Dankeschön an all' die großzügigen Spender, die das Schulprojekt unterstützt haben und dies auch weiter tun werden. Ihr habt einen wesentlichen Anteil am bisherigen Erfolg der ROTOM-Schule! Wir sind dankbar für jede einzelne Spende, ob klein oder groß, die uns für diesen Zweck erreicht.

Unterstütze ein ROTOM-Enkelkind

Mit einem monatlichen Betrag von 45 Euro kann ein ROTOM-Enkelkind aus bitterer Armut befreit und in der liebevollen Umgebung der ROTOM-Schule lernen und aufwachsen.

Dein Patenkind wird dort die wichtigsten Werte der Schule: Charakterbildung, Kreativität und Fleiß kennenlernen und eine sehr gute Schulbildung und gesundes Essen bekommen. Zusätzlich wird es lernen auf die eigene Gesundheit und Hygiene zu achten. Es gibt regelmäßige Besuche bei den Großeltern und Extra-Aktivitäten (Ausflüge, Schulgartenprojekt, Handarbeitsschulungen etc). Jedes Kind wird während der gesamten Schulzeit durch einen Mentor begleitet und individuell gefördert. Die Kinder hören selbstverständlich auch die Frohe Botschaft von der Erlösung durch Jesus Christus und werden dazu ermutigt ein Leben als Christen zu führen.

ROTOM KONTAKTE

UGANDA
Kenneth E. Mugayehwenkyi
PO Box 205, Mukono, Uganda
Tel: +256 788 832 418
Phone: +256 392 299 588
Email: edrotom
@reachone-touchone.org

USA
ROTOM USA
PO Box 327
Monument, CO 80132
Tel: +1 888 540 3439
Email: rotomusa
@reachone-touchone.org

KANADA
ROTOM Canada
2205 Grenville Drive
Oakville, Ontario, Canada
L6H 4X1
Email: aburgoyne
@reachone-touchone.org

DEUTSCHLAND
Sylke Goebel
Missionswerk Frohe Botschaft e V,
Nordstr. 15, 37247, Grossalmerode,
Tel: 05604/5066
Fax 05604/7397
Email: goebel@mfb-info.de

ÄTHIOPIEN
Hawi Belete
Country Director
P.O. Box 1478, Bishoftu, Ethiopia.
Tel: +251 118 489 054
Email: hbelete
@reachone-touchone.org

ENGLAND
Adrienne Shaw
Chair & CEO
ROTOM UK
Tel: 02171593081
Email: ashaw
@reachone-touchone.org